

ERSETZUNGSANTRAG

Gegenstand:

A0623/19: Für eine saubere Stadt! Graffiti-Schmierereien nachhaltig und wirkungsvoll bekämpfen

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt:

~~1. in einem ersten Schritt die Albertbrücke und die Waldschlösschenbrücke einschließlich des Umfeldes von Schmierereien zu befreien und Nachhaltigkeit gegebenenfalls durch Überwachung zu erreichen.~~

Ersetzen durch:

1. die Albertbrücke und die Waldschlösschenbrücke einschließlich des Umfeldes von Graffiti zu befreien.
2. bis 30.06.2020 die Stadtverwaltung so zu organisieren und weitere Voraussetzungen zu schaffen, dass innerhalb des 26er Rings und an der Waldschlösschenbrücke Schmierereien an städtischen Anlagen und Liegenschaften nachhaltig entfernt und neue Schmierereien binnen 48 h beseitigt werden.

~~3. mit den Eigentümern der nicht-städtischen Anlagen und Liegenschaften Gespräche zu führen mit dem Ziel, gegebenenfalls dort bestehende Anti-Graffiti-Maßnahmepläne zu koordinieren oder solche zu implementieren, um auch dort eine nachhaltige Beseitigung von Schmierereien binnen 24 h zu erreichen.~~

~~4. weitere Flächen zu identifizieren und bereitzustellen, auf denen Graffiti aufgebracht werden dürfen.~~

Neuer Punkt


3. zu prüfen, welche Flächen (z.B. an den Pfeilerfüßen der Waldschlösschenbrücke und am Altstädter Brückenkopf) zur Gestaltung freigegeben werden können sowie weitere Flächen zu identifizieren und bereitzustellen, auf denen Street-Art aufgebracht werden darf

Neuer Punkt

4. nach Lösungen für den Schutz von historischen, privaten, sowie städtischen Gebäuden zu suchen unter Einbeziehung des Kriminalpräventiven Rates und des Jugendhilfeausschusses

Begründung:

Erfolgt mündlich.


Jan Donhäuser
CDU-Fraktion